

PCE: Ablieferung des Flusskreuzfahrtneubaus "Monarch Empress" am 15. März 2016 planmäßig erfolgt

Der Vier-Sterne-Plus Flusskreuzfahrtneubau "Monarch Empress" wurde termingerecht am 15. März 2016 von der holländischen TeamCo Shipyard, Heusden an die Fondsgesellschaft und den Charterer übergeben.

Hamburg, 15. März 2016: Der Flusskreuzfahrtneubau "Monarch Empress" wurde auf der holländischen TeamCo Shipyard, Heusden, gebaut und am 15. März 2016 abgeliefert. Gleichzeitig hat es seine langfristige Charter bei dem amerikanischen Charterer Gate 1 Ltd. angetreten.

Die Finanzierung des Flusskreuzfahrtneubaus erfolgt mittels eines Publikums-AIF des Initiators PCE. Private und institutionelle Anleger können sich an der Sechste "River Cruiser" GmbH & Co. geschlossene Investment KG beteiligen und profitieren von der positiven Entwicklung der europäischen Flusskreuzfahrt.

„Bei dem Neubau handelt es sich um ein Flusskreuzfahrtschiff im Vier-Sterne-Plus-Segment, welches Platz für bis zu 144 Passagiere in 72 Außenkabinen bietet. Das Schiff ist mit einer Länge von 110 m, einer Breite von 11,45 m und einem Tiefgang von 1,65 m vielfältig auf den europäischen Flüssen einsetzbar und wird nach der Ablieferung auf Rhein, Main und Donau fahren. Technisch ist das Schiff auch für die Mosel und weitere Nebenflüsse bis hin zum Schwarzen Meer sowie das Ijsselmeer konzipiert“, erläutert Kai-Michael Pappert, geschäftsführender Gesellschafter der PCE. Der Neubau ist bereits bis zum Jahr 2021 an das US-amerikanische Touristikunternehmen Gate 1 Ltd. verchartert. Der Charterer beteiligt sich selbst mit nahezu 700.000 Euro am Eigenkapital des Flusskreuzfahrtschiffes.

Der Fonds Sechste "River Cruiser" GmbH & Co. geschlossene Investment KG ist der erste in Deutschland von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassene voll regulierte Alternative Investment Fonds in dieser Kategorie. Dieser Fonds ist nun regulatorisch den offenen Investmentfonds gleichgestellt. Die Laufzeit des Fonds ist auf den 31. Dezember 2026 befristet. Eine Beteiligung ist ab 20.000 Euro zuzüglich 5 Prozent Agio möglich. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 15,6 Millionen Euro. Für die Anleger ist ab Ablieferung des Neubaus eine Auszahlung von 7,25 Prozent p.a., ansteigend auf 9 Prozent p.a. prognostiziert. Das Eigenkapital des Fonds ist bereits rund zur Hälfte platziert.



Über PCE

Die PCE-Unternehmen konzipieren und emittieren seit der Gründung Anfang 2004 individuelle Beteiligungsangebote in Sachwerte für unterschiedliche Investorengruppen. Das Leistungsspektrum umfasst sowohl die Identifizierung geeigneter Objekte und deren Finanzierung als auch das Management während der Laufzeit und den Verkauf. Seit 2008 wurden im Segment der Flusskreuzfahrt 69 Millionen US-Dollar mit fünf Flusskreuzfahrtschiffen realisiert.

Presseanfragen:

Kai-Michael Pappert • Geschäftsführer
PCE Capital Advice GmbH & Co. KG
Ballindamm 8 • D - 20095 Hamburg
Telefon (040) 32 08 27-60 • Fax (040) 32 08 27-80
pappert@pcemail.de • www.pce-capitaladvice.de